

Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ausschuss für Recht, Verwaltung und Sicherheit

Einladung zur 32. Sitzung des Ausschusses für
Recht, Verwaltung und Sicherheit am

Montag, dem 26. August 2019, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, 2. Obergeschoss,
Sitzungssaal „Haus Silberberg“
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
(31. Sitzung vom 24.06.2019)
3. Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Frankfurter Vertretung in Berlin
Anfrage der FDP vom 04.04.2018, [A 343](#)
- 3.2 Mögliche Unterstützung der Stadt Frankfurt für
die Kundgebung „Wir sind mehr“
Anfrage der BFF vom 13.11.2018, [A 408](#)
- 3.3 XI: Die digitale Infrastruktur in Frankfurt weiter
ausbauen
Anfrage der FDP vom 10.04.2019, [A 478](#)
- 3.4 Wiederaufnahme der Verwaltungsreform -
Durchführung von Organisationsunter-
suchungen
hier: Bericht über die Arbeit der Reform-
kommission
Bericht des Magistrats vom 03.12.2018, [B 382](#)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde
(Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger
zu Punkten der Tagesordnung)
5. Berichte der Dezernenten
6. Verbesserungen in der Ausländerbehörde
Antrag der FDP vom 12.12.2018, [NR 715](#)
hierzu: Antrag der AfD vom 09.01.2019,
[NR 726](#)
7. Frankfurter Ausländerbehörde:
Missstände endlich beheben
Antrag der FDP vom 19.02.2019, [NR 763](#)
8. Gegen Leerstand vorgehen - Mängelmelder
erweitern
Antrag der LINKE. vom 04.03.2019, [NR 780](#)
9. Erfolgreiches Hamburger Modell
„WasteWatcher+“ auch in Frankfurt einführen!
Antrag der BFF vom 25.04.2019, [NR 854](#)
10. Alternative Option zu „De-Mail“ bei der
Kommunikation mit Ämtern
Antrag der FRAKTION vom 25.06.2019,
[NR 910](#)
11. Bürgerbegehren Radentscheid Frankfurt
am Main
Vortrag des Magistrats vom 08.04.2019, [M 47](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 12.04.2019,
[NR 816](#)
hierzu: Gemeinsamer Antrag der CDU,
der SPD und der GRÜNEN vom
18.06.2019, [NR 895](#)
12. Frühe Bildung braucht mehr Qualität -
Bildung, Betreuung und Erziehung für Kinder
unter drei Jahren
hier: Fortschreibung des Personalbemes-
sungssystems in städtischen Kinder-
zentren für Kinder unter drei Jahren
Vortrag des Magistrats vom 14.06.2019, [M 88](#)
13. Arbeitsfähigkeit der Beratungsstelle pro familia
erhalten
Bericht des Magistrats vom 21.09.2018, [B 303](#)
14. Frauenschutzzone vor pro familia -
Magistrat, schreit' zur Tat
Bericht des Magistrats vom 08.03.2019, [B 93](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 25.07.2019,
[NR 916](#)
hierzu: Anregung des OBR 2 vom 13.05.2019,
[OA 399](#)
15. Die Servicenummer 115 über WhatsApp
verfügbar machen
Bericht des Magistrats vom 13.05.2019, [B 168](#)
16. Integrationsbereitschaft
Bericht des Magistrats vom 14.06.2019, [B 213](#)

17. Melderegisterauskünfte
Bericht des Magistrats vom 14.06.2019, [B 215](#)
18. Verdachtsunabhängige Kontrollen und Polizei nach § 18 Absatz 2 Nr. 1 HSOG - „Gefährliche Orte“ in Frankfurt?
Bericht des Magistrats vom 14.06.2019, [B 216](#)
19. Kommunales Risikomanagement
Bericht des Magistrats vom 14.06.2019, [B 221](#)
20. Kampagne „Mehr Respekt für Polizei und Rettungskräfte“
Bericht des Magistrats vom 01.07.2019, [B 231](#)
21. Beruf und Pflege vereinbaren
Bericht des Magistrats vom 08.07.2019, [B 240](#)
22. Angebliche Rechtsverletzungen der Ausländerbehörde
Bericht des Magistrats vom 22.07.2019, [B 254](#)
23. Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre
Anregung des OBR 1 vom 18.06.2019, [OA 422](#)
24. Im Frankfurter Osten kann jeder machen, was er will
Einrichtung einer Außenstelle der Stadtpolizei im Frankfurter Osten
Anregung des OBR 11 vom 17.06.2019, [OA 431](#)
25. Ausländerbehörde menschenwürdiger gestalten
Anregung der KAV vom 19.03.2019, [K 127](#)
26. Gehälter und Besoldung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ausländerbehörde
Anregung der KAV vom 19.03.2019, [K 131](#)
27. Endlich Nicht-EU-Bürgerinnen und -Bürger mit Respekt behandeln III:
Warteräume in der Ausländerbehörde für das ganze Jahr ermöglichen
Anregung der KAV vom 07.05.2019, [K 139](#)
28. Endlich Nicht-EU-Bürgerinnen und -Bürger mit Respekt behandeln IV:
Einrichtung eines öffentlichen, frei zugänglichen WLAN-Netzes bei der Ausländerbehörde
Anregung der KAV vom 04.06.2019, [K 144](#)
29. Endlich Nicht-EU-Bürgerinnen und -Bürger mit Respekt behandeln V:
Ergänzung aller Formulare der Ausländerbehörde mit einer englischen Übersetzung
Anregung der KAV vom 04.06.2019, [K 145](#)
30. Kleine Änderung, große Wirkung:
Information von zuziehenden Ehepartnerinnen und Ehepartnern durch die Ausländerbehörde
Anregung der KAV vom 04.06.2019, [K 148](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

1. Studienreise des Ausschusses für Recht, Verwaltung und Sicherheit

Ursula Busch
Ausschussvorsitzende

Haupt- und Finanzausschuss

Einladung zur 33. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am

Dienstag, dem 27. August 2019, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, 2. Obergeschoss,
Sitzungssaal „Haus Silberberg“
(mit Fortsetzung am Donnerstag,
dem 29. August 2019, 14.30 Uhr,
Rathaus Römer, Sitzungssaal
„Haus Silberberg“)
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG I

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bürgerinnen- und Bürgerrunde
(Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung I)
3. Bericht des Dezernenten
4. Genehmigung der letzten Niederschrift
(32. Sitzung vom 25.06.2019)
5. Unerledigte Drucksachen
- 5.1 Analyse der Probleme bei der Landtagswahl 2018
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 13.12.2018, [NR 716](#)
- 5.2 Bauland der Stiftungen für sozialen und bezahlbaren Wohnraum nutzen
Antrag der LINKE. vom 04.03.2019, [NR 778](#)
- 5.3 Psychiatrie Klinikum Höchst:
Zustände überprüfen und Missstände beseitigen
Antrag der FDP vom 19.03.2019, [NR 793](#)
- 5.4 Finanzpolitische Transparenz für linke Zentren in städtischen Liegenschaften!
Anfrage der BFF vom 10.09.2018, [A 385](#)
- 5.5 Übertragung repräsentativer Aufgaben an ehrenamtliche Magistratsmitglieder
Anfrage der AfD vom 27.03.2019, [A 472](#)
- 5.6 Wohnen und öffentlichen Gemeinbedarf ausreichend bei der Neubebauung des FAZ Geländes berücksichtigen und sichern
Anregung des OBR 1 vom 18.09.2018, [OA 301](#)
- 5.7 Erhaltungssatzungen Milieuschutz für das Nordend - Notwendige Ergänzungen neu prüfen
Anregung des OBR 3 vom 29.11.2018, [OA 344](#)
6. Verabschiedung der Tagesordnung II
7. Schluss mit Vertreibung Obdachloser!
Antrag der LINKE. vom 02.01.2018, [NR 483](#)
8. Schwangerschaftsabbruch - wo bekomme ich seriöse Hilfe?
Antrag der FDP vom 30.01.2018, [NR 497](#)
9. Das Gesundheitsamt ermöglicht Frauen informativen Zugang zu Praxiseinrichtungen, die Schwangerschaftsabbrüche vornehmen
Antrag der FRANKFURTER vom 30.01.2018, [NR 498](#)

10. Zukunft des Paradieshofes sichern und Alt-Sachsenhausen aufwerten
Antrag der FDP vom 28.09.2018, [NR 665](#)
11. Öffentlicher Nahverkehr im Plangebiet des Bebauungsplans Nr. 926
Antrag der FDP vom 18.03.2019, [NR 791](#)
12. 8. Mai zum Hessischen Feiertag erheben
Antrag der LINKE. vom 03.05.2019, [NR 856](#)
13. Erwerb der Sammlung Ricke
Antrag der AfD vom 15.05.2019, [NR 867](#)
14. Gewinne der Naspa an die Stadt Frankfurt ausschütten
Antrag der LINKE. vom 07.06.2019, [NR 885](#)
15. Erhöhte Gewerbesteuerumlage ab 2020
Antrag der FDP vom 12.06.2019, [NR 887](#)
hierzu: Antrag der AfD vom 27.06.2019, [NR 907](#)
16. E-Scooter-Nutzung: Regeleinhaltung konsequent durchsetzen
Antrag der BFF gem. § 17 (3) GOS vom 05.08.2019, [NR 925](#)
17. Ausbau der Main-Weser-Bahnstrecke
Anfrage der BFF gem. § 18 (3) GOS vom 29.07.2019, [A 518](#)
18. Vertragliche Inhalte städtischer Erbbaurechte - Ergänzung zum Beschluss „Erbbaurecht 2000“
Vortrag des Magistrats vom 22.04.2016, [M 84](#)
hierzu: Antrag der FRANKFURTER vom 21.05.2019, [NR 872](#)
hierzu: Anregung des OBR 6 vom 31.05.2016, [OA 12](#)
19. Delegation zur Ausübung von Vorkaufsrechten nach §§ 24 ff. BauGB
Vortrag des Magistrats vom 12.04.2019, [M 51](#)
hierzu: Antrag der AfD vom 08.05.2019, [NR 859](#)
hierzu: Anregung des OBR 16 vom 14.05.2019, [OA 395](#)
20. Sportfördermittel
hier: Bauinvestitionen
Turn- und Sportverein Makkabi Frankfurt e. V.
Vortrag des Magistrats vom 12.04.2019, [M 54](#)
21. Jahresabschluss 2017 und Schlussberichte des Revisionsamtes über die Prüfung der Jahresabschlüsse 2017
Vortrag des Magistrats vom 29.07.2019, [M 99](#)
22. Bestellung eines Erbbaurechts an dem Grundstück in der Otto-Fleck-Schneise für die Eintracht Frankfurt Fußball AG zur Errichtung und zum Betrieb eines Fußball-Proficamps
Vortrag des Magistrats vom 29.07.2019, [M 101](#)
23. Ideenplattform: Erster Halbjahresbericht 2019
Bericht des Magistrats vom 03.05.2019, [B 150](#)
24. Einreichung einer Klage gegen das KFA-Neuordnungsgesetz 2016
Bericht des Magistrats vom 01.07.2019, [B 232](#)
25. Von wem lassen wir uns beraten und was kostet das?
Bericht des Magistrats vom 01.07.2019, [B 234](#)
26. Vergabekontrolle einrichten
Bericht des Magistrats vom 08.07.2019, [B 239](#)
27. Bericht zur Ausführung des Haushalts 2019 - Berichtsperiode Januar bis April 2019 (ehemals Finanzcontrolling-Bericht)
Bericht des Magistrats vom 29.07.2019, [B 261](#)
28. Kosten für die gescheiterte Klage der Stadt Frankfurt gegen den kommunalen Finanzausgleich
Bericht des Magistrats vom 29.07.2019, [B 264](#)
29. Bebauungsplan Nr. 926 - Nordwestlich Silobad hier: Verkehrserschließung des Baugebiets „Nordwestlich Silobad“
Vortrag des Magistrats vom 08.02.2019, [M 18](#)
Anregung des OBR 6 vom 26.03.2019, [OA 381](#)
30. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln
hier: Sanierung und Erweiterung um zwei Gruppen für Kinder unter drei Jahren Kinderzentrum Siesmayerstraße (KiZ 112), Siesmayerstraße 66, 60323 Frankfurt am Main Westend
31. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln
hier: Sanierung des Museums für Moderne Kunst
32. Löschung der dinglich gesicherten Nutzungsbeschränkung und des Wiederkaufsrechts zugunsten der Stadt Frankfurt am Main an dem Grundstück Schwarzburgstraße 25 (Glauburgbunker)
Vortrag des Magistrats vom 05.08.2019, [M 102](#)

TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Anstehende Sanierung der Paulskirche - Einmalige Chance nutzen!
Antrag der BFF vom 30.07.2019, [NR 921](#)
2. Bäderkonzept Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 15.06.2018, [M 111](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 10.09.2018, [NR 647](#)
hierzu: Anregung des OBR 2 vom 13.08.2018, [OA 290](#)
hierzu: Anregung des OBR 5 vom 02.11.2018, [OA 330](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 333](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 334](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 339](#)
hierzu: Anregung des OBR 8 vom 29.11.2018, [OA 341](#)
3. Bürgerbegehren Radentscheid Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 08.04.2019, [M 47](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 12.04.2019, [NR 816](#)
hierzu: Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 18.06.2019, [NR 895](#)

4. 2. Nachtrag zum Straßenbeleuchtungsvertrag vom 29.01.2009
Vortrag des Magistrats vom 03.06.2019, M 83
5. Bestellung der Prüfer für den Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 07.06.2019, M 85
6. BW 123/16, Ersatzneubau Hedderheimer Steg, Fußgängerbrücke über den Erich-Ollenhauer-Ring, Mehrkostenvorlage
Vortrag des Magistrats vom 07.06.2019, M 86
7. Frühe Bildung braucht mehr Qualität - Bildung, Betreuung und Erziehung für Kinder unter drei Jahren
hier: Fortschreibung des Personalbemessungssystems in städtischen Kinderzentren für Kinder unter drei Jahren
Vortrag des Magistrats vom 14.06.2019, M 88
8. Bebauungsplan Nr. 715Ä - Güterplatz/Heinrichstraße - 1. Änderung
hier: Satzungsbeschluss - § 10 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 14.06.2019, M 90
9. Förderprogramm zur Gewinnung von erneuerbaren Energien und zur Energieeinsparung bei vereinseigenen Sportanlagen in Frankfurt am Main
hier: Mittelvergabe 2019
Vortrag des Magistrats vom 24.06.2019, M 91
10. BW 29b, Neubau der Fuß- und Radwegrampe an der Südseite der Main Neckar Brücke (alte Bezeichnung BW 29)
hier: Bau-/Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 15.07.2019, M 96
11. Bebauungsplan Nr. 683 Ä - Rebstock
hier: Beschluss zur öffentlichen Auslegung - § 3 (2) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 29.07.2019, M 100

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG I

1. Ankauf einer Teilfläche in der Gemarkung Frankfurt, Bezirk 15, Flur 211, Flurstück 21/11, Wilhelm Schickard Straße
Vortrag des Magistrats vom 07.06.2019, M 84
2. Ankauf durch Ausübung des Vorkaufsrechts nach Ziffer 7 des Erbbauvertrages vom 31.10.1950, Flur 2, Flurstück 70/11, Kurmainzer Straße 156
Vortrag des Magistrats vom 22.07.2019, M 98
3. Bericht zu Kreditneuaufnahmen oder Umschuldungen
hier: 3. Bericht 2019
Bericht des Magistrats vom 01.07.2019, B 230
4. Studienreise

TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages über das Grundstück Lindleystraße 22 - 25 mit der Firma Birkart GmbH & Co. Grundstücksverwaltung KG
Vortrag des Magistrats vom 07.06.2019, M 87

Dr. Christoph Schmitt
Ausschussvorsitzender



Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 33. Sitzung des Ortsbeirates 3 am

Donnerstag, dem 22. August 2019, 19.30 Uhr,
Gehörlosen- und Schwerhörigenzentrum,
Rothschildallee 16 a, Saal

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

I. Glauburgbunker

Herr Stadtrat Schneider, Dezernat V - Bau und Immobilien, Reformprojekte, Bürgerservice und IT, wird gemeinsam mit Vertreterinnen/Vertretern der Bauaufsicht und des Amtes für Bau und Immobilien die aktuelle Planung zum Glauburgbunker vorstellen und Fragen der Anwesenden beantworten.

II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 19.09.2019 um 19.30 Uhr im Haus der Volksarbeit, Eschenheimer Anlage 21, Walter-Dirks-Saal (3. Stock), statt.
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (32. Sitzung vom 13.06.2019)
- 3.1 Feststellung der Tagesordnung
- 3.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

- 4.1 Ausbau des Bewohnerparkens im Nordend notwendig

Anregungen an den Magistrat:

- 4.2 Wiederverwendbare Kaffeebecher/ Pfandsystem
- 4.3 Radverkehrsplanung für das Nordend vorlegen
- 4.4 Maximal 100 Quadratmeter für die Zusammenlegung von Wohnungen in Milieuschutzgebieten
- 4.5 Parkmöglichkeiten für Handwerker erweitern

Auskunftsersuchen:

- 4.6 Geplanter Erweiterungsbau des Bürgerhospitals
- 4.7 Wer bringt Vorschulkinder von der Kita in die Grundschule und zurück?

TAGESORDNUNG II**Zurückgestellte Vorlagen:**

Anträge:

1. 500 unterirdische Parkplätze - Parkchaos eindämmen
2. Naturlehrpfad auf dem Hauptfriedhof einrichten
3. Satzung für das Stadtteilbüro Merianbad
4. Blaugrüne Stühle und Tische auf dem Glauburgplatz
5. E-Roller bzw. E-Scooter in Frankfurt
6. Stellungnahme des Magistrats (ST 716)
7. Stellungnahme des Magistrats zur Wiedereinführung des Viertelstundentaktes der Straßenbahnlinie 12 (ST 637)
8. Gefährliche Rundgitter unter den Bäumen in der Berger Straße
9. Eine Schutzfrau/einen Schutzmann als Kontaktperson für Bewohnerinnen und Bewohner des Nordends
10. Getränkedosen von Speisen-außer-Haus-Lieferdiensten außerhalb des Pfandsystems

Neue Vorlagen:

Anträge:

11. Glauburgbunker - Nachfragen zum geplanten Neubau
12. Abriss Glauburgbunker - Gedenken aufrechterhalten
13. Untersuchung von Straßenverkehrsunfällen (Berichtsjahr 2016)
14. Schwerlastverkehr in der Rat-Beil-Straße
15. Außengastronomieflächen dürfen Fest auf der Berger Straße nicht gefährden
16. Durchsetzung der Milieuschutzsatzung
17. Entwidmung eines stillgelegten Straßenabschnitts zugunsten einer Grünanlage
18. Ahndung von Verstößen gegen die Vorgartensatzung
19. Fitnessgeräte für den Anlagenring im Bereich Friedberger Anlage

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

20. Radweg Friedberger Landstraße I
21. Radweg Friedberger Landstraße II
22. Radweg Eschersheimer I

Neue Vorlagen:

Antrag:

23. Umsetzung der Milieuschutzsatzung Nordend-Mitte

Zurückgestellte Vorlagen:

Vorträge des Magistrats:

24. Bürgerbegehren Radentscheid Frankfurt am Main
25. Delegation zur Ausübung von Vorkaufsrechten nach §§ 24 ff. BauGB
26. Öffentlicher Dienstleistungsauftrag gem. VO (EG) 1370/2007
hier: Schienenverkehrsleistungen im lokalen Verkehr (Straßen- und Stadtbahn) in Frankfurt am Main im Jahr 2020

Neue Vorlagen:

Vorträge des Magistrats:

27. Sofortprogramm Saubere Luft, Förderrichtlinie Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme
Lokales Teilvorhaben ÖPNV-Beschleunigung
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
28. Löschung der dinglich gesicherten Nutzungsbeschränkung und des Wiederkaufsrechts zugunsten der Stadt Frankfurt am Main an dem Grundstück Schwarzburgstraße 25 (Glauburgbunker)
29. Frankfurt 2030+: Wachstum nachhaltig gestalten - urbane Qualitäten stärken
Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Zurückgestellte Vorlagen:

Berichte des Magistrats:

30. Befreiungspraxis bei Baugenehmigungen
31. Mikroklimatische Auswirkungen von Bauvorhaben
32. Eine Straße oder einen Platz nach Guangzhou benennen
33. Erweiterung des Günthersburgparks - Schaffung einer durchgehenden Grünverbindung über den Huthpark bis zum Lohrberg
34. Messstationen und Fahrverbote
35. Verwendung der Stellplatzablösemittel 2018

Neue Vorlagen:

Berichte des Magistrats:

36. Sportentwicklungsplanung Frankfurt am Main
37. Die Initiative #cleanffm
38. Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Ernst-May-Viertel
39. Ziele bei der Verhinderung von Überwärmungen im Stadtgebiet erreichen: Förderprogramm Klimaanpassung jährlich auswerten
40. Gewerbevereine unterstützen
41. Spielregeln für Leihfahrräder
42. Sperrung der A-Strecke des U-Bahn-Netzes in den Sommerferien 2019
43. Martin-Luther-Straße 62: Drohende Mietervertreibung verhindern!
44. Mietsteigerungen in Milieuschutz wirksam begrenzen
45. - Klimaanpassung: Trinkwasserbrunnen in Grünanlagen und Parks
- Klimaanpassung: Trinkwasserbrunnen im öffentlichen Raum

Zurückgestellte Vorlagen:

Anregung:

46. Zugang von Minderjährigen in die Deutsche Nationalbibliothek

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Wiederwahl bzw. Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk 3 (Nordend)

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

2. Benennung einer/eines Kinderbeauftragten für den Ortsbezirk 3

Karin Guder
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 5 (Niederrad - Oberrad - Sachsenhausen)

Einladung zur 33. Sitzung des Ortsbeirates 5 am

Freitag, dem 23. August 2019, 19.00 Uhr,
Konrad-von-Preysing-Haus,
Ziegelhüttenweg 151, Saal

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Umgestaltung des Knotenpunktes Burnitzstraße/Hedderichstraße/Holbeinstraße/Oppenheimer Landstraße in einen Kreisverkehrsplatz

Vertreter/innen des Amtes für Straßenbau und Erschließung sind eingeladen, um die Planungen zur Umgestaltung des Knotenpunktes Burnitzstraße/Hedderichstraße/Holbeinstraße/Oppenheimer Landstraße in einen Kreisverkehrsplatz vorzustellen und Fragen zu beantworten.

- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (32. Sitzung vom 07.06.2019)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 13.09.2019 um 19.00 Uhr im Niederräder Vereins- und Kulturzentrum Mainfeld, Im Mainfeld 6, Großer Saal, statt.

- 4.1 Mitteilungen der Kinderbeauftragten
- 4.2 Mitteilungen des Seniorenbeirates

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Keine Aufweichung des Nachtflugverbotes
- 5.2 Unterstützung des „Spritzhauses“ bei der Suche nach einer neuen Liegenschaft
- 5.3 Flughafen Terminal 3
- 5.4 Sanierung des Platzes um den Mammutbaum an der Sachsenhäuser Warte
- 5.5 Lücke im Fahrradweg auf der Mörfelder Landstraße zwischen Feuerwache und Mörfelder Landstraße Nr. 138 stadtauswärts schließen
- 5.6 Aufstellung einer Frau-Rauscher-Ampel in Alt-Sachsenhausen
- 5.7 Minderung der Gefahrensituation für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer an der Wendemöglichkeit für Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer auf der Lyoner Straße auf Höhe der Aral-Tankstelle

Auskunftersuchen:

- 5.8 Auskunftersuchen zum Einsatz des Magistrats für ein Nachtflugverbot von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr
- 5.9 An- und Abschwellen der Flugbewegungen am Frankfurter Flughafen in den Tagesrandstunden, 22:00 Uhr bis 23:00 Uhr und 05:00 Uhr bis 06:00 Uhr (II)
- 5.10 Warum werden Anfragen des Ortsbeirates 5 an den Magistrat bezüglich Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Fluglärm zum Teil jahrelang nicht beantwortet?

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

- 6. Holzsteg über dem Main entlang des Ufers zwischen Friedensbrücke und Eisenbahnbrücke in Niederrad
- 7. Sporthalle Textorschule
- 8. Aufstellen einer Halfpipe-Anlage in Niederrad
- 9. Anwohnerparken in der Waldfriedstraße 16 bis 20

Vorträge des Magistrats:

- 10. Erhaltungssatzung Nr. 55 - Frankfurt am Main - Sachsenhausen-Nord hier: Satzungsbeschluss - § 172 (1) Satz 1 Nr. 2 BauGB
- 11. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) Veränderungen im Jahresfahrplan 2020 (ab 15.12.2019) - Gesamtnetz Bus -

Berichte des Magistrats:

- 12. Integrierter Schulentwicklungsplan
- 13. Eine Straße oder einen Platz nach Guangzhou benennen
- 14. Verwendung der Stellplatzablösemittel 2018

Anregung:

- 15. Benennung der bisherigen Untermainbrücke in „Hilmar-Hoffmann-Brücke“

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 16. Neuordnung der Fläche zwischen dem ASP Wildgarten, dem Tennisclub Schwarz-Weiß und der Liegenschaft Stresemannallee 71
- 17. Installation einer neuen Lautsprecheranlage in der Trauerhalle Süd
- 18. Aufstellung von Fahrradbügeln II
- 19. Sachsenhäuser Ufer nicht als Parkplatz missbrauchen
- 20. Verkehrssicherheit im Sachsenhäuser Landwehrweg
- 21. Geschwindigkeitssignale für den Frankfurter Süden
- 22. Einrichtung einer Hundeauslauffläche im Seehofpark IV

- 23. Sanierung und historischer Aufbau der Sachsenhäuser Warte
- 24. Straßenlaternen im Wendelsweg auf LED-Leuchtmittel umstellen (II)
- 25. Anfrage zur geplanten Nachverdichtung in der Fritz-Kissel-Siedlung
- 26. Gelände zwischen der Aussiger Straße 14 und S-Bahn-Haltestelle „Louisa“ (2)
- 27. Den Einzelhandel am Riedhofkreisel durch das neue Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Frankfurt stärken
- 28. Bordsteinabsenkung in der Schifferstraße auf Höhe der Hausnummern 13 und 15
- 29. Mehr Sicherheit für die Kinder in der Spielstraße Brückenstraße
- 30. Tödlicher Radfahrerunfall an der Osthafenbrücke
- 31. Entfernung der Glas- und Altkleidercontainer Schifferstraße
- 32. Sachsenhausen: Baumscheiben und Baumpflanzungen Ziegelhüttenweg
- 33. Sachsenhausen: Baumscheiben in der Kennedyallee
- 34. Grünfläche zwischen dem Anwesen Ziegelhüttenweg 30 und der Bahnschranke
- 35. Kein Playmobil auf dem Schweizer Platz
- 36. Fahrradstreifen im Bereich Gartenstraße/Schweizer Straße sichern
- 37. Beseitigung der Beschädigungen an der Anlegestelle auf der südlichen Mainseite, circa 200 Meter westlich der Friedensbrücke
- 38. Überdachung des Stadionbades mit einer Traglufthalle
- 39. Neugestaltung des Areals Sandhofschleife
- 40. „Week4Climate“ von Fridays for Future Frankfurt am Sachsenhäuser Ufer in der Zeit vom 21.09.2019 bis 26.09.2019
- 41. Förderung von zeitlich begrenzten Projekten hier: Beitrag zur Finanzierung der Kosten für Strom, Wasser und sanitäre Versorgung anlässlich der „Week4Climate“ von Fridays for Future Frankfurt im September 2019
- 42. Bänke in der Rosistenanlage 2, Ziegelhüttenweg
- 43. Ampel für Linksabbieger im Bereich Offenbacher Landstraße/Haltestelle „Lettigkautweg“
- 44. Behälter für Hundekottüten im Bereich Breslauer Straße
- 45. Bike-Park im Elli-Lucht-Park in Niederrad
- 46. Messungen mittels ViaCount-Geräten hier: Trifelsstraße in Niederrad
- 47. Zukunft der Seniorenwohnanlage Im Mainfeld 16 in Niederrad

48. Verkehrswegeplan und Mobilitätskonzept für das Lyoner Quartier (Bürostadt) und den gesamten Niederräder Stadtteil
49. Auf dem Fußweg in der Kurve der Ausfahrt Bruchfeldstraße auf die Rennbahnstraße fehlende Pflastersteine einfügen - Unfallgefahr
50. Baumscheiben der Bäume am Straßenrand der Rennbahnstraße - im Bereich des Parkareals - erneuern - Aufstellung weiterer Abfallbehälter
51. Sauberkeit und Pflege im öffentlichen Raum:
- Verkommener und verdreckter Parkbereich in der Rennbahnstraße
- Fehlende Abfallbehälter ergänzen
52. Förderung von zeitlich begrenzten Projekten hier: Finanzierung einer Kooperation des Fördervereins der Gruneliuschule und der Musikschule Frankfurt
53. Instandsetzung des Gehweges um den Melanchthonplatz
54. Installation eines Ballfangzaunes am östlichen Ende der Festwiese Villa Bonn (II)
55. Instandsetzung des Gehweges am Verkehrsknotenpunkt Buchrainstraße/Altebergsweg
56. Eingangsportale des Alten Friedhofs Oberrad
57. Plakette für Theodor W. Adorno im öffentlichen Raum in Oberrad
58. Unklare Baustellenausschilderung
59. Material zur Baustellenabsicherung auf dem Radweg der Gerbermühlstraße
60. Hundekot vor Kitas, Kindergärten und -horten und Spielplätzen: Verbesserung der Situation im Frankfurter Süden
61. Entfernung von Graffiti und Schmierereien an Bücherschränken im Ortsbezirk 5
62. Haltestellen für Bus, Bahn und Biene
63. Benachteiligung von Fußgängern beenden, Gehwege frei halten
64. Informationskampagne zum organisierten Zwangsbetteln
65. Rohdaten aus den Messungen der Frankfurter Messstationen bezüglich Ultrafeinstaub auf Anfrage allgemein zugänglich machen
71. Sofortprogramm Saubere Luft, Förderrichtlinie Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme
Lokales Teilvorhaben ÖPNV-Beschleunigung hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
72. BW 29b, Neubau der Fuß- und Radwegrampe an der Südseite der Main Neckar Brücke (alte Bezeichnung BW 29)
hier: Bau-/Finanzierungsvorlage
73. Bestellung eines Erbbaurechts an dem Grundstück in der Otto-Fleck-Schneise für die Eintracht Frankfurt Fußball AG zur Errichtung und zum Betrieb eines Fußball-Proficamps
74. Frankfurt 2030+: Wachstum nachhaltig gestalten - urbane Qualitäten stärken
Integriertes Stadtentwicklungskonzept
- Berichte des Magistrats:
75. Auswirkungen der M 237/18 - Freier Bäder-Eintritt bis 14 Jahre
76. Asylbewerberheime der AWO
77. Sportentwicklungsplanung Frankfurt am Main
78. Die Initiative #cleanffm
79. Ziele bei der Verhinderung von Überwärmungen im Stadtgebiet erreichen:
Förderprogramm Klimaanpassung jährlich auswerten
80. Gewerbevereine unterstützen
81. Spielregeln für Leihfahrräder
82. Sperrung der A-Strecke des U-Bahn-Netzes in den Sommerferien 2019
83. Mietsteigerungen in Milieuschutz wirksam begrenzen
84. Warum sind im Waldspielpark Louisa Spielgeräte hinter Gittern?
85. Welche Vorschläge zur Fluglärminderung macht die Stadt Frankfurt am Main?
86. Bürgerpark auf dem Rennbahnareal
87. Ist die Integration beim Grünflächenamt abgeschlossen oder hat sich der integrative Josef-Buchmann-Spielbereich in Luft aufgelöst?

Christian Becker
Ortsvorsteher

Anträge:

66. Nachtflugverbot durchsetzen
67. Fahrradstadt Frankfurt am Main
68. Deadline zur Umsetzung der Multifunktionshalle am Kaiserlei
69. Temporäre Verlegung des Flohmarktes vom Schaumainkai an das nördliche Mainufer

Vorträge des Magistrats:

70. 2. Nachtrag zum Straßenbeleuchtungsvertrag vom 29.01.2009

Ortsbezirk 9 (Dornbusch - Eschersheim - Ginnheim)

Einladung zur 33. Sitzung des Ortsbeirates 9 am

Donnerstag, dem 22. August 2019, 19.30 Uhr,
Begegnungszentrum Ginnheim (Saal),
Ginnheimer Landstraße 172-174, (Im Innenhof)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

I. Radentscheid

Vertreterinnen und Vertreter der Bürgerinitiative Radentscheid Frankfurt am Main werden die Anliegen der Initiative darstellen, Fragen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Ortsbeiratsmitglieder beantworten und Anregungen entgegennehmen.

II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (32. Sitzung vom 13.06.2019)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 19.09.2019 um 19.30 Uhr im Haus Saalbau Dornbusch, Eschersheimer Landstraße 248, Clubraum 1 und 2 (Saal), statt.

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 4.1 Räume für die wachsende Fried-Lübbecke-Schule schaffen
- 4.2 Fußweg zur Nidda in der Straße Am Ginnheimer Wäldchen sanieren

Auskunftsersuchen:

- 4.3 Besseres Konzept für den Nachtverkehr im ÖPNV
- 4.4 Begrünte Schallschutzwände für die S-Bahnlinie S 6 - Ausbaustrecke
- 4.5 Zuwege zu den Sportvereinen und Gaststätten während des Ausbaus der Main-Weser-Bahnlinie
- 4.6 Zeitplanung für den Um- oder Neubau des Kinderzentrums Im Mellisig
- 4.7 Ausbau der Main-Weser-Bahnlinie: Position der Materiallager
- 4.8 Brandschutzkonzept während der Bauarbeiten an der Main-Weser-Bahnlinie
- 4.9 Fehlende Nachmittagsbetreuung an der Fried-Lübbecke-Schule
- 4.10 Umgang mit asbesthaltigen Materialien beim Ausbau der Main-Weser-Bahnstrecke?

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

5. Errichtung einer Parcours-Anlage
6. Neugestaltung Eschersheimer Landstraße Grünfläche vor der Ludwig-Richter-Schule herstellen (Anschluss an M 201)
7. Lückenschluss im Radwegenetz Eschersheimer Landstraße

Neue Vorlagen:

Anträge:

8. Elektromobilität in den Tiefgaragen
9. Elektromobilität in der Platensiedlung
10. Hundekottütenspender für die Lern-, Spiel- und Kulturmeile
11. Schaukasten Ortsbeirat
12. Bauliche Umgestaltung der Franz-Werfel-Straße
13. Geschäftsführer der ABG Frankfurt Holding GmbH in den Ortsbeirat einladen
14. Versetztes Parken auf der Platenstraße II
15. Radwege auf der Raimundstraße
16. Radweg Hülgelstraße an der Einmündung zur Kurhessenstraße
17. Linksabbiegende Radfahrer aus der Ginnheimer Hohl auf die Hülgelstraße
18. Begrünung der Dächer Platensiedlung
19. Flachdächer nach Aufstockung begrünen
20. ÖPNV-Haltestellen begrünen - Einen Beitrag zum Klimaschutz im Stadtteil leisten
21. Sonnenschirm - Wasserspielplatz ehemaliges Buga Gelände
22. Anlage von Rasengleisen bei Straßen- und Stadtbahnen vorantreiben
23. Entfernung der Glascontainer in der Maybachstraße
24. Bauschäden in den Sanitäranlagen der SG Concordia 1958 Eschersheim e. V. auf dem Rosegger Sportplatz
25. Infotafel für die Wohngemeinschaft Bonameser Straße
26. Neue Grundschule Eschersheim?
27. IGS Eschersheim: Auswirkungen einer neuen Grundschule für die IGS Eschersheim
28. Schulweg zur Fried-Lübbecke-Schule bei Schließung der Bahnunterführung am Eschersheimer Friedhof
29. Lückenschluss im Radwegenetz Eschersheimer Landstraße
30. Außengastronomie von Brot & Freunde im Marbachweg
31. Schulcampus Fritz-Tarnow-Straße

Sonstige Anträge:

32. Bücherschrank
33. Gedenkstein

Vortrag des Magistrats:

34. Frankfurt 2030+: Wachstum nachhaltig gestalten - urbane Qualitäten stärken Integriertes Stadtentwicklungskonzept

TAGESORDNUNG II**Neue Vorlagen:**

Antrag:

1. Diesterwegschule

Antrag:

2. Sofortiger Baustopp für den Ausbau der Main-Weser-Bahnstrecke

Berichte des Magistrats:

3. Auswirkungen der M 237/18 - Freier Bäder-Eintritt bis 14 Jahre
4. Sportentwicklungsplanung Frankfurt am Main
5. Die Initiative #cleanffm
6. Ziele bei der Verhinderung von Überwärmungen im Stadtgebiet erreichen: Förderprogramm Klimaanpassung jährlich auswerten

7. Gewerbevereine unterstützen
8. Spielregeln für Leihfahrräder
9. Sperrung der A-Strecke des U-Bahn-Netzes in den Sommerferien 2019
10. - Klimaanpassung: Trinkwasserbrunnen in Grünanlagen und Parks
- Klimaanpassung: Trinkwasserbrunnen im öffentlichen Raum

Antrag:

11. Fahrradstadt Frankfurt am Main

Rachid Rawas
Stellv. Ortsvorsteher

Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien Schillerschule, Morgensternstraße 3 – Schlosserarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2019-00100 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 898
E-Mail: christian.knecht@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2019-00100
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
 - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
 - Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
 - mit qualifizierter elektronischer Signatur
 - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Schillerschule
Morgensternstraße 3
60594 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Art der Leistung:
Schlosserarbeiten
Umfang der Leistung:
Handläufe, Geländer, Stahltreppen (Fluchttreppe begehbare Dach), Brüstungen, Roste, Schutzgitter
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage: Sporthalle mit begehbarem Dach
- h) Aufteilung in Lose: Nein
Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 01.10.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.11.2019

- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
 Amt für Bau und Immobilien
 Gerbermühlstraße 49
 60595 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 34 898
 E-Mail: christian.knecht@stadt-frankfurt.de
 Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Höhe der Kosten: 20,00 Euro
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Kassen- und Steueramt der Stadt Frankfurt am Main
 Geldinstitut: Postbank AG
 Frankfurt am Main
 IBAN: DE16 5001 0060 0000 0026 09
 BIC-Code: PBNKDEFFXXX
 Verwendungszweck: 25-2019-00100
 Schlosserarbeiten
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 27.08.2019, 12.30 Uhr
 Eröffnungstermin: am 27.08.2019, 12.30 Uhr
 Ort: Amt für Bau und Immobilien
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Zimmer: Submissionsstelle EG
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Die erforderlichen Zertifizierungen gemäß DIN EN 1090 müssen vorliegen.
- v) Ablauf der Bindefrist: 30.09.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und

Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

Amt für Bau und Immobilien Schillerschule, Morgensternstraße 3 – Pfosten-Riegel-Fassade –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2019-00336 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 898
E-Mail: christian.knecht@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2019-00336
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Schillerschule
Morgensternstraße 3
60594 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
Pfosten-Riegel-Fassade einer teileingrabenen Einfeldsporthalle, mit Verglasung und Außentüren

Umfang der Leistung:

ca. 150 m²

Lieferung und Montage von Pfosten-Riegel-Fassaden, inkl. UK, Dämmung, Verglasungen, etc., in Elementen von ca. 2,9 x 2,5 m

ca. 5 Stk.

Außen- und Fassadentüren

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage: Sporthalle mit begehbarem Dach

- h) Aufteilung in Lose: Nein

Ja, Angebote sind möglich:

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 01.10.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.01.2020
weitere Fristen: siehe BVB 1.2.

- j) Nebenangebote: zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:

Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 49
60595 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 898
E-Mail:
christian.knecht@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:

Höhe der Kosten: 35,00 Euro

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Kassen- und Steueramt der Stadt Frankfurt am Main

Geldinstitut: Postbank AG

Frankfurt am Main

IBAN: DE16 5001 0060 0000

0026 09

BIC-Code: PBNKDEFFXXX

Verwendungszweck:

25-2019-00336

Pfosten-Riegel-Fassade

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 27.08.2019, 13.30 Uhr
Eröffnungstermin: am 27.08.2019, 13.30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer: Submissionsstelle EG
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage

der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

- v) Ablauf der Bindefrist: 30.09.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

Amt für Bau und Immobilien Dreikönigsstraße 32

– Baustelleneinrichtung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2019-00366 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Kirchliche Angelegenheiten über
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 46 559
E-Mail: christine.hammel@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2019-00366
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Dreikönigsstraße 32
60594 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
Baustelleneinrichtung für Kirchturminstandsetzung, Lieferung und Anschluss von Container, Bauzaun einrichten, u.a.
- Umfang der Leistung:
- | | |
|-----------------------|---|
| ca. 100 lfm | Bauzaun mit verschließbaren Türen und Toren |
| ca. 10.000 mWo | Vorhaltung Bauzaun |
| 1 Stk. | Bürocontainer stellen, vorhalten und räumen |
| 1 Stk. | Sanitärcontainer stellen, vorhalten und räumen |
| ca. 150 Stk. | wiederkehrende Reinigungsleistungen der Container |
| ca. 60 m ² | Laufstege aus Holz mit Rutschhemmung |
| ca. 14 m | Abwasserleitung in versch. Querschnitten mit Formteilen und Zubehör |
| ca. 50 m | Brauchwasserleitung, beheizt, in versch. Querschnitten mit Formteilen und Zubehör |
| ca. 120 m | Feuerlöschleitung Stahlrohr in versch. Querschnitten mit Formteilen und Zubehör |
| ca. 360 m | Elektrokabel in versch. Querschnitten mit Formteilen und Zubehör |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
- Zweck der baulichen Anlage: Kirche
- Zweck des Auftrags: Renovierung und restauratorische Bearbeitung am Kulturdenkmal
- h) Aufteilung in Lose: Nein
- Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 04.11.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 26.11.2021
- j) Nebenangebote: zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 38 640
E-Mail:
christine.hammel@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 5,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Kassen- und Steueramt der Stadt Frankfurt am Main
Geldinstitut: Postbank AG
Frankfurt am Main
IBAN: DE16 5001 0060 0000 0026 09
BIC-Code: PBNKDEFFXXX
Verwendungszweck: 25-2019-00366
Baustelleneinrichtung Container, Bauzaun, TGA - Los 1
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle EG
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 28.08.2019, 14.00 Uhr
Eröffnungstermin: am 28.08.2019, 14.00 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle EG
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer: Gerbermühlstraße 48 EG
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.
Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
- Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
- Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 24.10.2019
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

**Amt für Informations- und Kommunikationstechnik,
Zanderstraße 7
– BlackBerry Lizenzen und
Wartungs- und Supportvertrag –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 16-2019-00028
nach VOL/A**

a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main
Telefax: 069 / 212 - 30 780
E-Mail: 16.vergabe@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle
Zimmer 1 - 5
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main

- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
BlackBerry Lizenzen und Wartungs- und Supportvertrag [LDL010]
 Art und Umfang der Leistung:
 Lieferleistung und Dienstleistung
 Produktschlüssel (CPV):
 48517000
 Ort der Leistung:
 Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
 Zanderstraße 7
 60327 Frankfurt am Main
 NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in
Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
 Beginn: 01.01.2020
 Ende: 31.12.2021
- h) Anforderung der Unterlagen bei:
 Digitale Adresse (URL):
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 Anforderungsfrist: 29.08.2019, 12.00 Uhr
- i) Ablauf der
 Angebotsfrist: 29.08.2019, 12.00 Uhr
 Bindefrist: 31.12.2019
- j) Sicherheitsleistungen:
–
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
 BlackBerry Partner Support Service und damit Platin Status im BlackBerry Partner Programm. Benannter BlackBerry Partner Support Manager. Vertragsnehmer verfügt über die Vertragslaufzeit über mindestens 2 Mitarbeiter im Besitz der Herstellerzertifizierung zur Systemintegration des genutzten Systems.
 Vertragsnehmer verfügt über die Vertragslaufzeit über mindestens 2 Mitarbeiter im Besitz der Herstellerzertifizierung zum Support des genutzten Systems.
 Support-Verfügbarkeit im Notfall: Mitarbeiter des Vertragsnehmers steht im Notfall binnen 1 Stunde vor Ort im Dienstgebäude Zanderstraße 7 unterstützend zur Verfügung. Bitte bestätigen Sie uns, dass Sie die von uns geforderten Eignungskriterien per Eigenerklärung erfüllen.
 Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
–
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
 Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
 Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- q) Sonstige Informationen:
 Fragen zum Vergabeverfahren sind bis spätestens 16.08.2019 per E-Mail an 16.vergabe@stadt-frankfurt.de zu richten und werden in gleicher Weise bis zum 22.08.2019 beantwortet.
 Bitte nutzen Sie im Falle eines Papierangebotes kein Kuvert mit Sichtfenster, sondern ausschließlich den mit der Adresse der Submissionsstelle versehenen Kennzettel.

Amt für Straßenbau und Erschließung Stützmauer Mainberg und Seilerbahn – Instandsetzungsarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2019-00127 nach VOL/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Straßenbau und Erschließung
 Adam-Riese-Straße 25
 60327 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 48 957
 Telefax: 069 / 212 - 35 106
 E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
 Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main

- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch

- d) Bezeichnung des Auftrags:
St 061, Instandsetzung Stützmauer Mainberg und Seilerbahn (Frankfurt am Main) [LDL025]
Art und Umfang der Leistung:
Objektbezogene Schadensanalyse für Schweregewichtswand aus Naturstein (L = 200 m; H = 2 m)
Produktschlüssel (CPV):
71000000
Ort der Leistung:
Stützmauer Mainberg und Seilerbahn
bzw. Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 14.10.2019
Ende: 28.02.2020
- h) Anfordern der Unterlagen:
Digitale Adresse (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
Anforderungsfrist: –
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
Digitale Adresse (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 29.08.2019, 12.00 Uhr
Bindefrist: 11.10.2019
- j) Sicherheitsleistungen:
–
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Der Bieter hat folgende Unterlagen mit dem Angebot einzureichen:
- Nachweis der Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister (ggf.);
- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit entsprechenden Deckungssummen (Personenschäden mind. 1,5 Mio. €, Sach- und Vermögensschäden mind. 250.000 €) sowie eine Erklärung des Versicherers, dass im Auftragsfall eine Versicherung in entsprechender Höhe abgeschlossen wird, sofern die Deckungssummen nicht ausreichen;
- Umsatz des Büros der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, aktuelle personelle Ausstattung des Büros.
Für den vorgesehenen Planer / Bauwerksprüfer sind jeweils folgende Unterlagen mit dem Angebot einzureichen:
- namentliche Benennung und Nachweis der beruflichen Qualifikation als „Ingenieur“;
- einschlägige Referenzen nicht älter als 10 Jahre für jeweils mind. 2 vergleichbare Projekte (mit Projektbeschreibung, Auftragsumfang/-volumen und Ansprechpartner AG).

- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
–
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Amt für Straßenbau und Erschließung Stettiner Straße

– Straßenbauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 92H-2019-00038 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 2 698 - 584
Telefax: 069 / 2 698 - 560
E-Mail: ausschreibungen-faagtechnik@abg.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 92H-2019-00038
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

- e) Ort der Ausführung:
60388 Frankfurt am Main - Bergen-Enkheim
- f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt in Lose:
Art der Leistung:
Straßenbauarbeiten
Umfang der Leistung:
ca. 650 m² Asphaltaufbruch
ca. 500 m² Decke fräsen
ca. 300 m² Betonpflaster aufbrechen
ca. 350 m³ Tragschicht aufbrechen
ca. 540 m Betonbordsteine ausbrechen
ca. 270 m³ Boden lösen und verwerten
ca. 730 m² Erdplanum Fahrbahn
ca. 300 m² Erdplanum Gehwege
ca. 430 t Grobschotter einbauen
ca. 1.000 m² Schottertragschichteinbau
ca. 13 Stk. Straßenablaufeinbau
ca. 730 m² Asphalttragschichteinbau
ca. 500 m² Asphaltbetoneinbau
ca. 660 m² Splittmastixasphalteinbau
ca. 540 m Gussasphaltrinneneinbau
ca. 200 m² Betonverbundpflaster verlegen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
–
- h) Aufteilung in Lose: Nein
Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 16.03.2020
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.05.2020
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
FAAG Technik GmbH
Niddastraße 107
60329 Frankfurt am Main
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 25,00 Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: FAAG Technik GmbH
Geldinstitut: Sparkasse Frankfurt am Main
IBAN: DE06 5005 0201 0200 0390 59
BIC-Code: HELADEF1822
Verwendungszweck: 92H-2019-00038
Stettiner Straße 2. BA
- Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: FAAG -
Zentrale Submissionsstelle
Raum B 003
Niddastraße 107
60329 Frankfurt am Main
- n) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- o) Ablauf der Angebotsfrist: am 10.09.2019, 11.00 Uhr
Eröffnungstermin: am 10.09.2019, 11.00 Uhr
Ort: FAAG -
Zentrale Submissionsstelle
Niddastraße 107
60329 Frankfurt am Main
Zimmer: B 003
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- p) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- q) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- r) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamt-schuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- Telefon 069 / 2698 - 584
Telefax 069 / 2698 - 560
E-Mail:
ausschreibungen-faagtechnik@abg.de
Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt sowie MVA-Nachweis und Nachweise, die im Anschreiben zur Angebotsaufforderung der Angebotsabgabe aufgeführt sind. Ebenfalls beizulegen ist der Nachweis Handwerksrolle Straßenbau/ IHK Nachweis bei Pflasterarbeiten.

v) Ablauf der Bindefrist: 23.12.2019

w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III
31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

z) Sonstige Angaben:
Fragen zu den Vergabeunterlagen sind ausschließlich per Post oder E-Mail bis spätestens 03.09.2019 an die Vergabestelle zu richten.

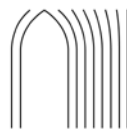
Stadtentwässerung Frankfurt am Main ARA Niederrad, Goldsteinstraße 160 ARA Sindlingen, Roter Weg 4 – Lieferung Fällmittel –

Offenes Verfahren Nr. 68-2019-00063 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 32 607
Telefax: 069 / 212 - 32 871
E-Mail: ursula.froehlich@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
 1. www.simap.eu.int
 2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
68-2019-00063
- 2.2) Art des Auftrages:
Lieferauftrag
- 2.2) Kurze Beschreibung:
Lieferung von
ca. 13.000 t Fällmittel/Soal als Natriumaluminat mit mindestens 10 Gew. % und einem pH Wert >= 13 auf die Abwasserreinigungsanlagen Niederrad und Sindlingen in Frankfurt am Main im Jahr 2018 - 2019

- 2.3) Hauptort der Ausführung:
Abwasserreinigungsanlage Niederrad
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main
und
Abwasserreinigungsanlage Sindlingen
Roter Weg 4
65931 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:
Die Beschaffung der Fällmittel dient der Deckung des regelmäßigen Bedarfs in der Phosphatelimination auf den Abwasserreinigungsanlagen Niederrad und Sindlingen in Frankfurt am Main im Jahr 2020 - 2021.
CPV-Referenznummer(n):
24962000-5 / 24962000-5
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
01.01.2020 bis 31.12.2021
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
19.09.2019, 12.00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
19.09.2019
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
01.01.2020 bis 31.12.2021
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt, Telefax: 06 151 / 12 - 5 816
Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMEЛИTERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main • Telefon: 069 / 212 - 33 374
Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de
Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>





Sebastian Tröger, Teilnehmer unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

In unserem Social Media Newsroom erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

Reinschauen unter: www.frankfurt.de/newsroom

Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter

50-jähriges Arbeits-/Dienstjubiläum

01.09.2019	Merker, Heinz Zoologischer Garten Frankfurt	01.09.2019	Ritsert, Rolf Amt für Bau und Immobilien
------------	--	------------	---

40-jährige Arbeits-/Dienstjubiläen

01.09.2019	Andrae, Monika Personal- und Organisationsamt	01.09.2019	Rockstroh, Michael Stadtentwässerung Frankfurt am Main
01.09.2019	Baldauf, Holger Amt für Wohnungswesen	01.09.2019	Schöneck, Martina Bürgeramt, Statistik und Wahlen
01.09.2019	Boden, Gabriele Umweltamt	01.09.2019	Seidl-Preissler, Andrea Stadtentwässerung Frankfurt am Main
01.09.2019	Frank, Petra Dezernatsbüro VIII	01.09.2019	Seim, Gabriele Amt für Straßenbau und Erschließung
01.09.2019	Fuchs, Anni Zoologischer Garten Frankfurt	01.09.2019	Trümpelmann, Jürgen Umweltamt
01.09.2019	Grimm, Mathias Jugend- und Sozialamt	01.09.2019	Ullrich, Heike Jugend- und Sozialamt
01.09.2019	Grünwald, Hans Zoologischer Garten Frankfurt	01.09.2019	Wittig-Ruth, Sabine Stadtkämmerei
01.09.2019	Heinz-Scharpenberg, Heike Stadtschulamt	01.09.2019	Zengeler, Maximiliane Personal- und Organisationsamt
01.09.2019	Herter, Jutta KFH - Klinikum Frankfurt Höchst	03.09.2019	Petrovic, Milija Institut für Stadtgeschichte
01.09.2019	Holland, Friedrich Branddirektion	07.09.2019	Pfeiffer, Jürgen Volkshochschule Frankfurt am Main
01.09.2019	Homolka, Ingrid Revisionsamt	24.09.2019	Roth, Gabriele Stadtbücherei
01.09.2019	Jakob, Ulrike Gleichberechtigungsbüro	25-jährige Arbeits-/Dienstjubiläen	
01.09.2019	Kotzerke, Michael Ordnungsamt	01.09.2019	Braun, Timo Sportamt
01.09.2019	Kretschmer, Sigrid Amt für Bau und Immobilien	01.09.2019	Brumm, Erik Branddirektion
01.09.2019	Lamb, Gerald Branddirektion	01.09.2019	Debatin, Stefanie Kassen- und Steueramt
01.09.2019	Ließmann, Peter Hauptamt und Stadtmarketing	01.09.2019	Düring, Diana Personal- und Organisationsamt
01.09.2019	Linke, Angela Straßenverkehrsamt	01.09.2019	Eife, Markus Ordnungsamt
01.09.2019	Müller, Holger Grünflächenamt	01.09.2019	Emmerich-Banasch, Natalie Kita Frankfurt
01.09.2019	Nagler-Klooß, Iris Jobcenter Frankfurt am Main	01.09.2019	Fanghänel, Jutta Ordnungsamt
01.09.2019	Neuß, Gabriele Bürgeramt, Statistik und Wahlen	01.09.2019	Günther, Kai Ordnungsamt
01.09.2019	Peter, Birgit Stadtbücherei	01.09.2019	Habicht, Maren Kita Frankfurt
01.09.2019	Plötz-Binner, Elke Jugend- und Sozialamt	01.09.2019	Hofacker, Carola Hauptamt und Stadtmarketing
01.09.2019	Riedel, Cornelia Stadtbücherei	01.09.2019	von Hollen, Ina Kita Frankfurt

Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter

01.09.2019	Knop, Karsten Grünflächenamt	01.09.2019	Ryssel, Yvonne Kita Frankfurt
01.09.2019	König, Bianca Ordnungsamt	01.09.2019	Schäfer, Petra Kita Frankfurt
01.09.2019	Krauss, Julia Personal- und Organisationsamt	01.09.2019	Schmeling, Iris Kita Frankfurt
01.09.2019	Kucklick, Ramses Ordnungsamt	01.09.2019	Schöppl, Alexandra Hauptamt und Stadtmarketing
01.09.2019	Kuprian, Uwe Branddirektion	01.09.2019	Schubert, Christopher Straßenverkehrsamt
01.09.2019	Lehr, Nicole Bauaufsicht	01.09.2019	Stanowski, Hanna Kita Frankfurt
01.09.2019	Lenz, Ayfer Stadtschulamt	01.09.2019	Wehle, Oliver Ordnungsamt
01.09.2019	Löllmann, Heike Grünflächenamt	01.09.2019	Wolf, Andreas Stadtplanungsamt
01.09.2019	Mahou, Nicole Jugend- und Sozialamt	03.09.2019	Köhler, Peggy Dezernatsbüro VIII
01.09.2019	Otto, Alexander Personal- und Organisationsamt	15.09.2019	Kraus-Meyer, Tanja Kita Frankfurt
01.09.2019	Peksoylu, Hatice Ordnungsamt	23.09.2019	Rickheim, Meike Rechtsamt

Dienstabschiede städtischer Bediensteter

31.08.2019	Flache, Erika Jugend- und Sozialamt Amtfrau	31.08.2019	Örtülü, Necati Ordnungsamt Büroangestellter
31.08.2019	Hollmann-Faulhaber, Gertrud Amt für Straßenbau und Erschließung Amtfrau	31.08.2019	Steinwedel, Christiane Jugend- und Sozialamt Magistratsoberrätin
31.08.2019	Jammermann, Suny Kita Frankfurt Angestellte im Soz.- u. Erz.-dienst	31.08.2019	Tross, Ines Amt für Wohnungswesen Sekretärin





Stephie Knopp, Teilnehmerin unseres Fan-Foto-Wettbewerbs:
https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

In unserem Social Media Newsroom erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

Reinschauen unter:
www.frankfurt.de/newsroom

STADT  FRANKFURT AM MAIN

**Stadt Frankfurt am Main –
 Hauptamt und Stadtmarketing
 60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –**

(Anschriftenfeld)

Inhalt

- Öffentliche Sitzungen der Stadtverordnetausschüsse
(auf den Seiten 1041 bis 1044)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte
(auf den Seiten 1044 bis 1050)
- Öffentliche Ausschreibungen
(auf den Seiten 1050 bis 1060)
- Arbeits-/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter
(auf den Seiten 1062 bis 1063)
- Dienstabgänge städtischer Bediensteter
(Seite 1063)

Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
 Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de.
 Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.